



Sammlung Theaterzettel

Das Rheingold

Kähler, Willibald

1900-06-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 13. Juni 1900.

93. Vorstellung im Abonnement A.

Das Rheingold.

Vorspiel zum „Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Kähler. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Wotan	Götter	Herr Mohrwinkel
Donner		Herr Boissin.
Froh		Herr Maiff.
Loge.		Herr Erl.
Fasolt	Riesen	Herr Feuten.
Fafner		Herr Marg.
Alberich		Herr Kromer.
Wine	Nibelungen	Herr Rüdiger.
Fricka		Frau Rode Heindl.
Freia	Göttinnen	Hrl. Dima.
Erda		Hrl. Kofler.
Woglinde		Frau Fiora.
Welgunde	Rheintöchter	Hrl. Wagner.
Floßhilde		Hrl. Kofler.

Schauplatz der Handlung: 1. In der Tiefe des Rheins. 2. Freie Gegend auf Bergeshöhen am Rhein gelegen.
3. Die unterirdischen Klüfte Nibelheim's. Freie Gegend auf Bergeshöhen.

Die Dichtung ist zu 80 Pfg., Führer durch die Musik zu 40 Pfg. an der Kasse, am Kiosk und beim Portier zu haben

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Sperrsitze im Parquet M. 4.— per Platz	
Reserveloge I. Rang, 2. 3. u. 4. Reihe . . .	M. 6.— per Platz	Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . .	3.50 " "	Stehplatz im Parquet	3.— " "
Reserveloge III. Rang, 2. und 3. Reihe . . .	2.— " "	Barriere	2.— " "
Bogen I. Rang, 2. und 3. Reihe	5.25 " "	Proskeniums-Loge III. Rang	1.50 " "
Bogen II. Rang, 2. und 3. Reihe	3.— " "	Gallerieloge	1.— " "
Bogen III. Rang, 2. und 3. Reihe	1.50 " "	Gallerie	—50 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: **Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.**

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Buchhandlung in Neustadt a. D. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Donnerstag, den 14. Juni 1900. 92. Vorstellung im Abonnement B.

Die Walküre.

Erster Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

Anfang $\frac{1}{2}$ 6 Uhr.